



Eine Allianz für die IT: ESET leistet digitale Risikovorsorge

PRODUKT

eset MAIL SECURITY
FOR IBM DOMINO

KUNDE

Allianz Suisse

BRANCHE

Versicherungen

FACHHÄNDLER

SoftwareOne AG

Mehr als eine Million Kunden vertrauen der Allianz Suisse ihre Daten an und verlassen sich darauf, dass sie stets optimal geschützt sind. Für Erreichbarkeit rund um die Uhr setzt die Allianz auf eine Multichannel-Strategie, in der die Online-Verfügbarkeit eine wichtige Rolle spielt. All diese Faktoren definieren den hohen Anspruch an die IT-Sicherheit der Gesellschaft, denn vom Schutz der Kundendaten hängt letztlich das gesamte Geschäftsmodell ab.

Sicherheit zählt zu den Grundbedürfnissen des Menschen. Schon zu Urzeiten bestand der Wunsch, sich ihrer wortwörtlich zu versichern. Heute gibt die Allianz Suisse mehr als einer Million Privatkunden und 100.000 Unternehmen in Fragen rund um Vorsorge, Vermögen und Versicherungen die nötige Rückendeckung. Mit einem Prämienvolumen von rund 3,6 Mrd. Franken gehört sie zu den

führenden Versicherungsgesellschaften in der Schweiz.

„Der Kunde kann selbst entscheiden, ob er schweizweit eine der 40 Generalagenturen besucht, in eine der über 120 Filialen geht oder online eine Dienstleistung abschliesst. Der moderne, „hybride“ Kunde nutzt in der Regel sowohl das Internetangebot wie auch die persönliche Beratung“ erklärt Bru-

„Das war sehr schnell!“

Christian Klein, Strategischer Einkäufer bei der Allianz Suisse

no Brundia, GroupWare - System Services Allianz Suisse.

Der IT-basierte Anteil des Gesamtgeschäfts legt dabei jährlich zu. Was das bedeutet, verdeutlicht bereits ein Beispiel: Täglich treffen etwa 550.000 E-Mails in den Posteingängen der Allianz Suisse ein – Tendenz steigend. Die leistungsfähigen Systeme der Allianz ermöglichen dabei eine hohe Datenverfügbarkeit. So wird auf verschiedensten Ebenen erfolgreich zusammengearbeitet. Die enge Verzahnung von Geschäftsstellen und Agenturen auf der einen Seite sowie umfassenden Online-Services andererseits setzen ein ausgefeiltes IT-Management mit sehr hoher Informationsdichte sowie Verfügbarkeit voraus.

Mailboxen und 3.800 Benutzern war eine neue Größenordnung unter der laufenden IBM Lotus Domino Umgebung erreicht. Wir brauchten mehr als eine isolierte Securitylösung mit Spartenfunktionalität“, erläutert Bruno Brundia. Die Anforderungen an eine neue Security-Lösung für das Social Business Tool von IBM waren entsprechend hoch, zumal es nur wenige gute Sicherheitslösungen für Lotus Domino gibt.

Umfassende Sicherung bei flexibler Handhabung

Angesichts der Ausgangslage war schnelles Handeln erforderlich. Bei mehreren Tausend Datenbanken mit sensiblen Kundeninformationen galt es, nichts dem Zufall zu

eine wichtige Rolle. Darüber hinaus hatte Bruno Brundia selbst im privaten Bereich sehr gute Erfahrungen mit ESET gemacht. Über den ESET Fachhändler und das erfahrene Systemhaus SoftwareOne wurden die erforderlichen mehr als 4.000 Lizenzen akquiriert. „Mit Rainer Schwegler von der ESET Schweiz hatten und haben wir einen kompetenten, freundlichen Partner an unserer Seite, der uns bei allen Fragen rund um die Lösung exzellent beraten hat“, sagt Ivan Vukadin, Solution Sales Specialist - Security bei der SoftwareONE AG. Einen weiteren Bonuspunkt sammelte der IT-Security-Hersteller bei der raschen Klärung des benötigten Lizenzmodells für die IT-Infrastruktur der Allianz Suisse.

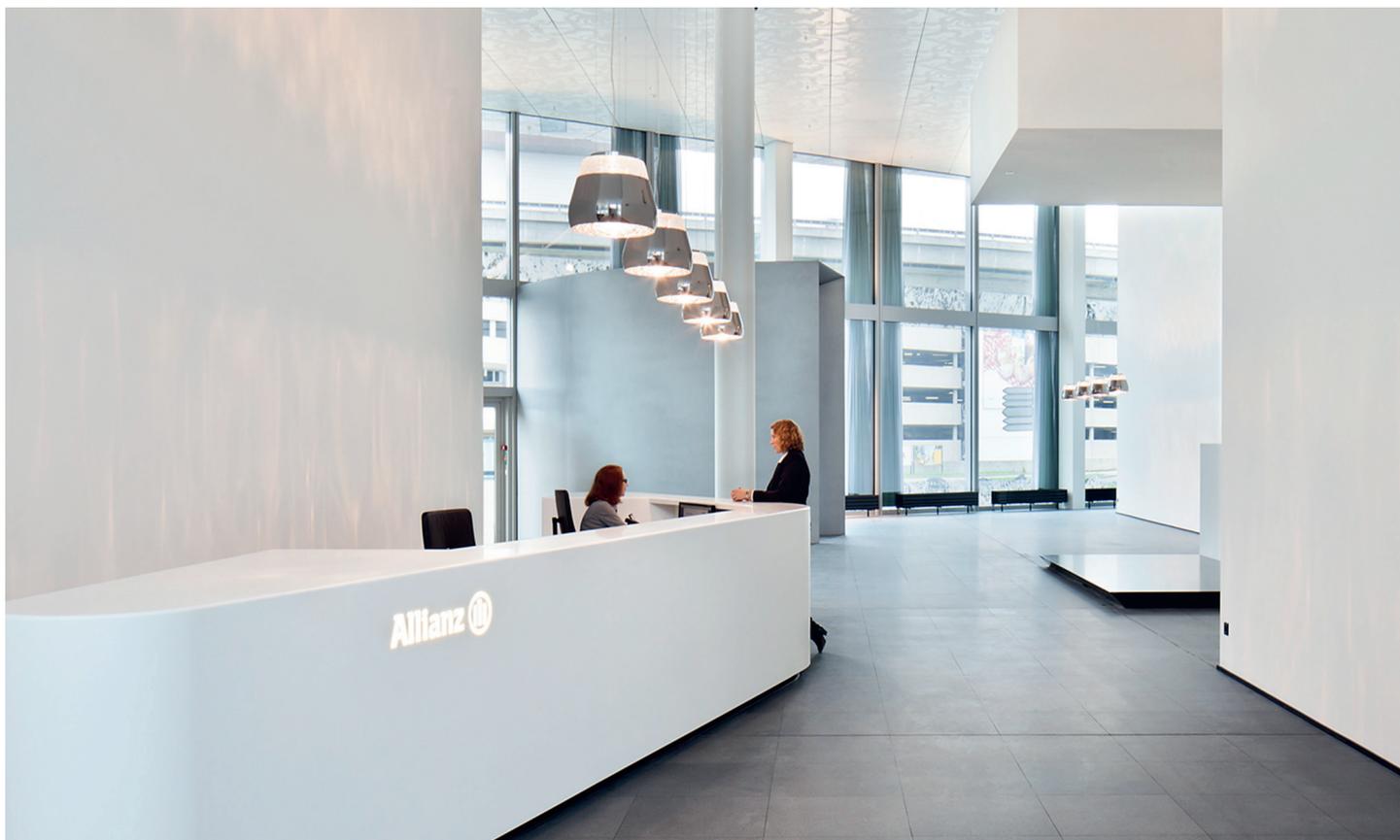


Zur zügigen Bearbeitung des anfallenden Datenaufkommens setzt die Allianz Suisse auf IBM Lotus Domino, das als intelligente Collaboration-Plattform mit Datenbankbindung und CRM-Funktionalitäten die anfallenden Geschäftsprozesse für die Allianz Suisse ideal abbildet. „Bei 4.500

überlassen. Mit der gewünschten „Swissness“ im Gepäck fiel die Entscheidung schnell auf den europäischen IT-Security-Hersteller ESET. Der bekannte Wahlspruch „Schweizer kaufen bei Schweizern“ spielte für die Allianz Suisse beim Auswahlverfahren in puncto Ansprechpartner und Support

Genauere Risikoanalyse für optimale Absicherung

Neben einer zeitkritischen Deadline standen auch Sonderfunktionen ganz oben im Pflichtenheft der Versicherungsgesellschaft. So sollten beispielsweise Objekte aus der Quarantäne zurück ins Postfach der Mitarbeiter verschoben und bei künftigen Systemprüfungen ausgeschlossen werden. Solche Sonderwünsche sind für ESET Alltag und Teil der Lösungs-Philosophie: „Umfassende Sicherheit gibt es nicht von der Stange, denn die Bedürfnisse eines jeden Kunden sind unterschiedlich. Deswegen erarbeiten wir gemeinsam mit dem Kunden und dem betreuenden Fachhändler die optimale Lösung“, sagt Rainer Schwegler, Territory Manager Schweiz von ESET.



Überzeugender Testablauf

Eine erste Testinstallation von ESET Mail Security für IBM Domino verlief reibungslos. Der Testaufbau und die nötigen Anforderungen an die IT-Umgebung wurden bereits im Vorfeld innert Kürze mit den ESET-Profis aus Jena und Bratislava abgestimmt. Schon hier kam für einen Monat das volle Programm zum Einsatz.

Die Ergebnisse brachten schnell die Entscheidung zu Gunsten von ESET, zumal die bisherige Security-Anwendung wichtige Key-Kriterien nicht oder nur unzureichend erfüllte. Insgesamt dauerte der Entscheidungsprozess für die ESET Lösung weniger als drei Monate.

Nach der schriftlichen Zusage seitens ESET, die gewünschte Funktionserweiterung binnen Jahresfrist einzupflegen, fiel der Startschuss für das gemeinsame Pilotprojekt.

Rollout im Zeitplan abgeschlossen

In enger Zusammenarbeit mit dem Techniker-Team der Allianz wurde daraufhin die Lösung über den Download problemlos ausgerollt. Weitere Schritte waren nicht erforderlich. Seit Dezember 2016 laufen nun die mehr als 4.000 Lizenzen der ESET Mail Security für IBM Domino auf Hochtouren. „Nach der ersten Systemprüfung hatten wir etwa 850 infizierte Objekte identifiziert“, erinnert sich Christian Klein, Strategischer Einkäufer bei der Allianz Suisse.

Als die Allianz Suisse die Lösung zum ersten Mal in Betrieb nahm, waren alle Datenbanken innerhalb von sieben Stunden auf Herz und Nieren geprüft. Der Kunde war begeistert: „Das war sehr schnell!“ Seitdem steht die umfassende Security-Lösung der Versicherungsgesellschaft rund um die Uhr als verlässlicher Partner zur Seite.

FALL

Die Allianz Suisse benötigte für ihre IBM Lotus Domino-Umgebung eine zuverlässige, umfassende und gleichzeitig flexible Security-Lösung, die auch zukünftigen Anforderungen gewachsen sein sollte.

LÖSUNG

ESET Mail Security für IBM Domino erfüllt bereits den größten Teil der Anforderungen der Allianz Suisse. Darüber hinaus haben ESET Spezialisten weitere, kundenspezifische Anpassungen vorgenommen.

BENEFIT

Die ESET Lösung ist für virtuelle Umgebungen optimiert. Sie eliminiert alle Arten Malware und verhindert effektiv Spam- sowie Phishing-Versuche. Die Verwaltung erfolgt komfortabel über die Web-Konsole ESET Remote Administrator.